

AMTSBLATT

der Stadt Köthen (Anhalt)



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

35 Jahre Verbundenheit – Lüneburg und Langenfeld zu Gast bei Freunden

Mit einem bunten Programm, Festempfang und dem Köthener Kuhfest als Kulturhöhepunkt hat die Stadt Köthen (Anhalt) am zweiten Septemberwochenende ihr Jubiläum zu 35 Jahre Städtepartnerschaft und Städtefreundschaft gefeiert. Aus den befreundeten Städten Langenfeld (Rhd.) und Lüneburg waren mehrere Vertreterinnen und Vertreter zu Gast, die während eines knapp viertägigen Aufenthalts unter anderem an verschiedenen Empfängen teilnahmen, die Hochschule Anhalt besuchten, mit Köthenerinnen und Köthenern sowohl auf politischer, als



auch auf Vereinsebene ins Gespräch kamen und sich bei einer Stadtführung und beim Kuhfest einen Eindruck der Bachstadt machen konnten. In zwei Festreden zum Anlass betonte Köthens Oberbürgermeisterin Christina Buchheim die Bedeutung der Städtefreundschaften und Städtepartnerschaften, und dankte allen, die sich in den vergangenen Jahrzehnten für die Pflege und Weiterentwicklung dieser Beziehungen eingesetzt haben. Die Gäste zeigten sich sehr bewegt vom herzlichen Empfang in Köthen (Anhalt) und bekräftigten ihrerseits, in Zukunft nicht nur an der Freundschaft festhalten, sondern diese nach Möglichkeit weiter ausbauen zu wollen. Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten war auch die Eintragung der Gäste ins Goldene Buch der Stadt im Köthener Spiegelsaal. Mehr Impressionen vom Aufenthalt unserer Gäste in Köthen (Anhalt) auf Seite 8.

Im Überblick



- Nach EM-Sieg: Köthener Special-Hockeys verewigen sich im Goldenen Buch Seite 7
- Stellenausschreibungen der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 9
- Laubentsorgung von den Straßenbäumen Seite 12
- An der Abenteuerwiese kann man jetzt die Muskeln spielen lassen Seite 12
- Fest der Vereine steht vor der Tür Seite 13
- Buntes Programm und Sonne satt: Feuerwehr beging Tag der offenen Tür Seite 16
- 10. Köthener Filmtage – Ein Jubiläum steht an Seite 24
- Förderbescheid für „Köthener Perlen“ Seite 26

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 4250, Fax: 03496 212397
E-Mail: stadtverwaltung@koethen-stadt.de

Sprechzeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Mittwoch und Freitag	geschlossen

Standesamt:

Termine können unter standesamt@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-323 vereinbart werden.

Stadtkasse:

Termine können unter stadtkasse@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-218 vereinbart werden.

Für sonstige Terminwünsche, die spezifisch das Rathaus betreffen kann die E-Mail-Adresse stadtverwaltung@koethen-stadt.de genutzt werden.

Einwohnermeldeamt:

Termine im Einwohnermeldeamt können telefonisch während der allgemeinen Sprechzeit unter den Rufnummern 03496 425 -207, -232, -221 sowie -205 vereinbart werden.

Vorrangig sollte eine Terminbuchung online erfolgen.

Dazu einfach unter

www.koethen-anhalt.de/de/online-terminvergabe.html zeitunabhängig einen Termin buchen.

Wohngeldstelle:

Termine außerhalb dieser Sprechzeit können unter 03496 425127 vereinbart werden. Die Stadt Köthen (Anhalt) im Internet: www.koethen-anhalt.de

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

Sprechzeiten mit den Ortsbürgermeister nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

Die Ortsbürgermeister in den Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Merzien und Wülknitz nehmen Anliegen der Bürger nach Terminvereinbarung vor Ort entgegen.

Friedhofsverwaltung

Maxdorfer Str. 52, Tel.: 212306

Stadtbibliothek

Tel.: 03496 425260, E-Mail: Stadtbibliothek@koethen-stadt.de

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 15 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Quartiersbibliothek Freie Schule Anhalt

Augustenstraße 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Öffnungszeiten: Mittwoch: 15 - 17 Uhr (außer in den Ferien)

Köthen-Information

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag von 11 - 17 Uhr

Die Köthen-Information im Apothekengewölbe des Schlosses ist telefonisch unter 03496 70099260 zu erreichen.

Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt)

Telefon: 03496 425-292

Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr am jeweils ersten Dienstag des Monats.

Ort: Rathaus, Zimmer 15

Stadtarchiv

Sitz: Wallstr. 73, 1. Etage (Aufzug vorhanden)
Kontakt: Tel.: 03496 425238 oder j.holthaus@koethen-stadt.de
Postanschrift: Stadtarchiv Köthen, Marktstr. 1-3, 06366 Köthen (Anhalt)

Öffnungszeiten:

Montag:	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag:	9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tierpark Köthen, Fasanerie

Tel.: 03496 552664, 0157 71451959

Sommerzeit:

Montag bis Freitag:	10:00 - 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	09:00 - 19:00 Uhr

Winterzeit:

Montag bis Freitag:	10:00 - 16:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	09:00 - 16:00 Uhr
Heiligabend und Silvester	09:00 - 13:00 Uhr

Hunde sind herzlich willkommen und haben freien Eintritt!

Jugendbegegnungsstätte Martinskirche

Leipziger Str. 36c, Tel.: 015904407294

Mo. bis Do.:	14.00 - 20.00 Uhr
Fr. und Sa.:	14.00 - 21.00 Uhr
In den Ferien:	
Mo. bis Fr.:	12.00 - 20.00 Uhr
Sa.:	13.00 - 20.00 Uhr

Streetwork Köthen

Nadine Anhalt, Handy: 0159 04407293

E-Mail: n.anhalt@koethen-stadt.de

Seniorenbeirat der Stadt Köthen (Anhalt)

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr

Ort: Rathaus, Marktstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt) Zimmer 15

Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!) oder 03496 425-119

E-Mail: lisa-maria.scholz@koethen-stadt.de

Abwasserverband Köthen

Bereitschaftsnummer des Abwasserverbandes Köthen: 0172 3446446.

WEISSER RING

- Hilfe für Kriminalitätsoffer -

Opfer-Telefon: 116006 (bundesweit - kostenlos), www.weisser-ring.de

Tiernotaufnahme

Im Zeitraum von 8:00 bis 15:00 Uhr ist das Tierheim über die Festnetznummer 034967003218 erreichbar. Die Notrufnummer außerhalb der o. g. Zeit: 0151 54130454 sowie 03493 513150 (Rettungsleitstelle). Unter dieser Rufnummer ist auch der aktuelle tierärztliche Bereitschaftsdienst zu erfragen.

Bei Auffinden von Fundtieren im Stadtgebiet Köthen (Anhalt), einschließlich der Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz, Merzien und Wülknitz ist der Tierschutzverein Köthen und Umgebung e. V. zu informieren.

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Köthen (Anhalt) und ihrer Ortschaften,

ein aufregendes, emotionales und richtungsweisendes Wochenende fand Mitte September in unserem schönen Köthen (Anhalt) statt. Wir konnten 35 Jahre Städtepartnerschaft und Städtefreundschaft feiern und gemeinsam mit Gästen aus Langenfeld und Lüneburg auf die Anfänge im Jahr 1990 zurückschauen. Ich selbst war damals noch nicht in Verantwortung, umso schöner war es für mich, bei der Festveranstaltung viel über die Anfänge der Städtefreundschaften zu Langenfeld und Lüneburg zu erfahren. Beide Kommunen haben uns - insbesondere in den turbulenten Jahren nach der Wende - beim Aufbau einer funktionierenden kommunalen Selbstverwaltung nach Kräften unterstützt. Aber es gab eben auch schon frühzeitig erste Verbindungen auf Vereinesebene, die - und darauf können wir alle stolz sein - zum Teil genauso lange bestehen, wie die offizielle Freundschaft unserer Städte. Ich denke dabei an den Partnerstädteauf, der 1990 von Georg Grohmann ins Leben gerufen, heute gewissermaßen eines der Aushängeschilder für unsere Städtefreundschaft mit Lüneburg ist. Oder an das Künstlerpleinair, das immerhin seit über zwei Jahrzehnten Vertreterinnen und Vertreter unserer verschiedenen Partnerstädte unter einem Dach vereint. Worauf ich hinaus möchte ist Folgendes: Das Wochenende mit Delegationen aus Lüneburg und Langenfeld hat mir einmal mehr vor Augen geführt, wie fruchtbringend eine herzliche und engagierte Städtepartnerschaft oder -freundschaft sein kann. Ich würde mir daher für die Zukunft wünschen, dass sich auch auf neu-



en Ebenen, im Sport, in der Kultur oder im Bildungsbereich weitere Wege finden, um die Beziehungen zu unseren Partnern zu stärken. Etwas, das ich selbst in diesen Tagen gehört habe, hat mich sehr bewegt. Gerade in diesen schwierigen, von Unwägbarkeiten geprägten Zeiten sei es wichtiger denn je, mit unseren Freunden und Partnern zusammenzustehen. Die Stadt Köthen (Anhalt) wird dafür ihr Möglichstes tun, und mit Freude konnte ich das gleiche Bekenntnis auch von den Vertreterinnen und Vertretern aus Lüneburg und Langenfeld entgegennehmen. Besonders gefreut habe ich mich auch, dass wir mit dem Köthener Kuhfest unseren Gästen an diesem zweiten Septemberwochenende ein wirkliches Köthener Highlight präsentieren konnten. An dieser Stelle möchte ich deshalb auch dem Kukakö danken, der mit einer wirklich gelungenen und gut besuchten Veranstaltung nicht nur für die Köthenerinnen und Köthener in gewohnter Weise ein schönes Fest gestaltet hat, sondern eben auch dazu beigetragen hat, dass sich die

Bachstadt bei unseren Gästen in gutem Licht präsentieren konnte.

Zuletzt möchte ich an dieser Stelle noch allen danken, die sich beim Städtewettbewerb mächtig ins Zeug gelegt, oder besser, in die Pedale getreten haben. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses stand zwar die endgültige Platzierung noch nicht fest, ich konnte mich aber davon überzeugen, dass alle ihr Bestes gegeben haben und das Ergebnis von 225 erradelten Kilometern kann sich wirklich sehen lassen. So oder so wird die Gewinnsumme eine verdiente Anerkennung sein, die der HG 85 Köthen, dem Hundesportverein Köthen und dem Grünen Daumen e.V. zu gute kommen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

Ihre

Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.koethen-anhalt.de

IMPRESSUM

Bürgerzeitung Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Herausgeber: Stadt Köthen (Anhalt), Die Oberbürgermeisterin

Redaktion: Caroline Hebestreit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Markstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 425223, E-Mail: presse@koethen-stadt.de

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen allein die Autoren verantwortlich.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

- Wohnungsgesellschaft Köthen mbH, Köthen - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 4
- Palm Springs Verwaltungsgesellschaft für Freizeitanlagen mbH, Köthen - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 4
- Palm Springs GmbH & Co. KG Freizeitanlage Köthen, Köthen - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 5
- Köthener BachGesellschaft mbH, Köthen - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 5
- Köthen Kultur und Marketing GmbH, Köthen - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 5
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft Köthen/Anhalt-Bitterfeld mbH, Köthen - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 6
- Tierpark Köthen - anno 1884 gGmbH - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 6
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse Seite 6
- Sitzungskalender des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte Seite 7

AMTLICHER TEIL

Wohnungsgesellschaft Köthen mbH, Köthen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die DOMUS AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berlin, Zweigniederlassung Hannover hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Wohnungsgesellschaft Köthen mbH geprüft und am 06. Mai 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
2. Die Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Köthen mbH hat in ihrer Sitzung am 26. Juni 2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft mit einer Bilanzsumme in Höhe von 106.252.192,89 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.342.204,26 € per 31.12.2023 festgestellt und die Zuführung des Jahresüberschusses zu den Gewinnrücklagen beschlossen.
3. Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung beschlossen, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.
4. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegt zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei - Sachgebiet Steuern und Controlling -, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
 Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr,
 öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
 Oberbürgermeisterin



Palm Springs Verwaltungsgesellschaft für Freizeitanlagen mbH, Köthen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die DOMUS AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berlin, Zweigniederlassung Hannover hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Palm Springs Verwaltungsgesellschaft für Freizeitanlagen mbH mit Sitz in Köthen geprüft und am 06. Mai 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
2. Die Gesellschafterversammlung der Palm Springs Verwaltungsgesellschaft für Freizeitanlagen mbH mit Sitz in Köthen hat in ihrer Sitzung am 26. Juni 2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss per 31.12.2023 in Höhe von 1.000,53 € festgestellt und beschlossen den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 beschlossen.
4. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegt zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei - Sachgebiet Steuern und Controlling -, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag von 09:00 bis 12:00 Uhr,
 Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
 und 14:00 bis 18:00 Uhr,
 Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
 und 14:00 bis 17:00 Uhr,
 öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
 Oberbürgermeisterin



Palm Springs GmbH & Co. KG Freizeitanlage Köthen, Köthen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die DOMUS AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berlin, Zweigniederlassung Hannover hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Palm Springs GmbH & Co. KG Freizeitanlage Köthen geprüft und am 06. Mai 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
2. Die Gesellschafterversammlung der Palm Springs GmbH & Co. KG Freizeitanlage Köthen hat in ihrer Sitzung am 26. Juni 2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft mit einer Bilanzsumme in Höhe von 2.318.846,51 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 158.562,70 € per 31.12.2023 festgestellt und zugestimmt den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung beschlossen, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.
4. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegt zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei – Sachgebiet Steuern und Controlling –, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr,

öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin



Köthener BachGesellschaft mbH, Köthen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die DORNACH GMBH – Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaft – Dessau-Roßlau hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Köthener BachGesellschaft mbH geprüft und am 18. September 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
2. Der Aufsichtsrat der Köthener BachGesellschaft mbH hat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss

per 31.12.2023 in Höhe von 28.461,86 € festgestellt und beschlossen den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung der Köthener BachGesellschaft mbH in ihrer Sitzung am 10. Januar 2025 beschlossen, dem Aufsichtsrat der Gesellschaft sowie der Geschäftsführung für das Jahr 2023 Entlastung zu erteilen.
4. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegen zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei – Sachgebiet Steuern und Controlling –, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag	von 09:00 bis 12:00 Uhr,
Dienstag	von 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr,
Donnerstag	von 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr,

öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin



Köthen Kultur und Marketing GmbH, Köthen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die DORNACH GMBH – Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaft – Dessau-Roßlau hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Köthen Kultur und Marketing GmbH geprüft und am 30. September 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
2. Die Gesellschafterversammlung der Köthen Kultur und Marketing GmbH hat in ihrer Sitzung am 14. Mai 2025 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 6.981,38 € festgestellt und beschlossen diesen auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung am 14. Mai 2025 beschlossen, dem Aufsichtsrat sowie der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.
4. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegt zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei – Sachgebiet Steuern und Controlling –, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,

Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr,
öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin



Wirtschaftsförderungsgesellschaft Köthen/Anhalt-Bitterfeld mbH,
Köthen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die DORNBACH GMBH – Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaft – Dessau-Roßlau hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Köthen/Anhalt-Bitterfeld mbH geprüft und am 25. Oktober 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.
2. Die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Köthen/Anhalt-Bitterfeld mbH hat in ihrer Sitzung am 20. Februar 2025 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft, mit einer Bilanzsumme in Höhe von 157.802,10 € und einem Jahresergebnis in Höhe von 0,00 € festgestellt.
3. Ebenso hat die Gesellschafterversammlung der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.
4. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegt zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei – Sachgebiet Steuern und Controlling –, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag von 09:00 bis 12:00 Uhr,
Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 18:00 Uhr,
Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 17:00 Uhr,

öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin



Tierpark Köthen – anno 1884 gGmbH

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Köthen (Anhalt)

Gemäß § 130 Abs. 1 i. V. m. § 133 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA mache ich hiermit öffentlich bekannt:

1. Die Connex Steuer- und Wirtschaftsberatungs- GmbH, Niederlassung Köthen hat den Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Tierpark Köthen – anno 1884 gGmbH, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, mit Datum 25.04.2024 erstellt.
2. Die Gesellschafterversammlung der Tierpark Köthen – anno 1884 gGmbH hat in ihrer Sitzung am 08. Oktober 2024 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung beschlossen den in 2023 tätigen und zwischenzeitlich abberufenen Geschäftsführern keine Entlastung für das Geschäftsjahr 2023 erteilt.
4. Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 der Gesellschaft liegt zur Einsichtnahme vom

29.09.2025 bis 13.10.2025

im Verwaltungsgebäude „Wallstraße“ der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt), 06366 Köthen, Wallstraße 1-5, in Zimmer 203, Kämmerei – Sachgebiet Steuern und Controlling –, zu folgenden Sprechzeiten:

Montag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr,
öffentlich aus.

Köthen, den 02.09.2025



Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung

Der Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss hat in seiner 7. Sitzung am 19.08.2025 im öffentlichen Teil folgende Beschlüsse gefasst:

- Errichtung Hundewiese – **25/BSU/07/001**
- Abweichung von der Gestaltungssatzung „Südliche Springstraße“ Hier: Errichtung eines Gebäudes mit einem ungleich geneigten Dach – **25/BSU/07/002**

Der Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss hat in seiner 7. Sitzung am 19.08.2025 im nichtöffentlichen Teil folgende Beschlüsse gefasst:

- Vergabe Rahmenvertrag für Vermessungsleistungen – **25/BSU/07/003**
- Neubau des Feuerwehrgerätehauses Köthen (Anhalt) Reupziger Straße hier. Vergabe der Planungsleistungen der Technischen Ausstattung – **25/BSU/07/004**
- Neubau des Feuerwehrgerätehauses Köthen (Anhalt) Reupziger Straße – hier: Vergabe Planungsleistungen der Freianlagenplanung – **25/BSU/07/005**
- Neubau des Feuerwehrgerätehauses Köthen (Anhalt) Reupziger Straße – hier: Vergabe Planungsleistungen der Tragwerksplanung – **25/BSU/07/006**

Sitzungskalender

Oktober

01.10.2025	20.08.2025 Ortschaftsrat Wülknitz
06.10.2025	Sonderhauptausschuss
07.10.2025	Hauptausschuss
27.10.2025	Sonderstadtrat
28.10.2025	Stadtrat

November

03.11.2025	Ortschaftsrat Dohndorf
04.11.2025	Ortschaftsrat Merzien
04.11.2025	Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur
05.11.2025	Ortschaftsrat Arensdorf

06.11.2025	Ortschaftsrat Baasdorf
06.11.2025	Rechnungsprüfungsausschuss
10.11.2025	Ortschaftsrat Löbnitz a.d.L.
11.11.2025	Ortschaftsrat Elsdorf
11.11.2025	Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss
12.11.2025	Ortschaftsrat Wülknitz
13.11.2025	Sozial- und Kulturausschuss
25.11.2025	Hauptausschuss

Dezember

09.12.2025	Stadtrat
------------	----------

NICHTAMTLICHER TEIL

Nach EM-Sieg: Köthener Special-Hockeys verewigen sich im Goldenen Buch

Wenige Wochen ist es her, da gewann die Deutsche Special-Hockey-Nationalmannschaft – das Team für Spielerinnen und Spieler mit geistiger Beeinträchtigung – die Europameisterschaft in Mönchengladbach. Mittendrin und entscheidend beteiligt am EM-Triumph waren auch drei Köthener Hockey-Asse und ihr Trainer. Am 5. September durften sich die Titelträgerinnen und -träger Marcus Steffen, Enrico Zimmer, Susanne Heinrichs sowie Wolfgang Max für diese herausragende sportliche Leistung in das Goldene Buch der Stadt Köthen (Anhalt) eintragen.

Für ihr außergewöhnliches soziales Engagement wurde außerdem Sabine Elstermann geehrt, die 2018 die Special-Hockey Mannschaft des Cöthener Hockeyclubs gründete. Zusammen mit ihrem Lebensgefährten Wolfgang Max bietet sie ihren Spielerinnen und Spielern weit mehr, als nur das wöchentliche Training. Das Paar organisiert Ausflüge, Hockeyfreizeiten, Kinobesuche, Weihnachtsfeiern und weitere Aktivitäten für die Gruppe, wirbt Sponsorengelder ein und feuert zusammen mit den Spieler*innen regelmäßig die 1. Mannschaften des Cöthener Hockeyclubs von der Tribüne aus an. Für Sabine Elstermann ist ihr Team daher längst zur „Hockey-Familie“ geworden.

Oberbürgermeisterin Christina Buchheim revanchierte sich außerdem mit einem kleinen Geschenk bei den Goldmedaillengewinnern. „2023 habe ich von euch das Maskottchen der Special Olympics World Games in Berlin bekommen. Ein lächelndes lila Herz, das – wie ich versprochen habe – seitdem einen festen Platz auf meinem Schreibtisch hat“, so Buchheim.

Jetzt wolle Sie gerne ein Maskottchen zurückgeben – und zwar den „Halli“ als Stofftier.

Sabine Elstermann trug im Namen ihres Teams unter anderem folgende Worte im Ehrenbuch der Stadt ein: „Gemeinsam leben wir Inklusion – auf dem Spielfeld und im Alltag. Dieser Eintrag soll Mut machen, immer an sich zu glauben und nie aufzugeben.“



Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Donnerstag,
dem 30. Oktober 2025

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:
Donnerstag,
der 16. Oktober 2025

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag,
der 21. Oktober 2025,
9.00 Uhr

Impressionen der Festtage 35 Jahre Städtepartnerschaft



Gruppenbild mit Vertreterinnen und Vertretern aus Langenfeld, Lüneburg und Köthen (Anhalt).



Die Rotkehlchen sorgten mit ihren Gesangseinlagen für Begeisterung.



Der Festakt zur Unterzeichnung im Goldenen Buch der Stadt wurde musikalisch begleitet.



Auch der Empfang im Veranstaltungszentrum wurde musikalisch begleitet von jungen Talenten der Musikschule „Johann Sebastian Bach“.



WATRELOS + LANGENFELD
 + KÖTHEN (ANHALT) + LÜNEBURG
 + SIEMIANOWICE SLASKIE

Geschenke als Zeichen der Freundschaft: Hier erhält Köthens Oberbürgermeisterin Christina Buchheim ein solches von Matthias Rink, Dezernent für Finanzen und innere Verwaltung der Stadt Lüneburg.



Gemeinschaft: Nach dem Empfang gab es reichlich Gelegenheit zum Austausch.



Trugen sich gemeinsam ins Goldene Buch ein: Matthias Rink (Dezernent Hansestadt Lüneburg, l.), Sven Lucht (stellv. Bürgermeister Langenfeld, r.) und Köthens Oberbürgermeisterin Christina Buchheim.



Begegnungen: Kameraden der Feuerwehren Lüneburg und Köthen (Anhalt).
 Fotos: C. Ratzel/ Stadt

Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter Sachbuchhaltung (m/w/d)

in der Stadtkasse zu besetzen.



Stadt Köthen (Anhalt)

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe E 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 39 Stunden/Woche.

Was wir Ihnen bieten:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- die Möglichkeit zum Homeoffice
- Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt, vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement.

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Erstellung und Durchführung von Tagesabschlüssen sowie die
- Freigabe von Abbuchungs- und Zahlungen
- Erstellung von Statistiken
- Verwaltung des Verwahrgelasses

- Verwaltung von Verwah- und Vorschusskonten
- Prüfung und Freigabe von Kassenanordnungen und Veranlassung von Korrekturbuchungen

Als persönliche Voraussetzungen seitens der Bewerber/innen werden erwartet:

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (bzw. abgeschlossener A I – bzw. B I – Lehrgang) oder eine vergleichbare Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich mit dem Schwerpunkt Finanzwesen und Kenntnisse der Doppik (alternativ: die Bereitschaft, sich die Doppik-Kenntnisse in einer Weiterbildung anzueignen)
- sicherer Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen (Word, Excel, Outlook)
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Freude am Umgang mit Zahlenmaterial

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber finden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besondere Berücksichtigung.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Rösler-Stautz, Leiterin der Kämmererei unter Telefon 03496 425 333 bzw. unter d.roesler@koethen-stadt.de oder Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 / 425 351 bzw. k.schmidt@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **28.09.2025** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt.

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte als **eine Datei** nur im **pdf-Format** an: personalabteilung@koethen-stadt.de. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Drucksachen einfach online bestellen!

FLYER | PLAKATE | VISITENKARTEN | BRIEFPAPIER | BROSCHEUREN | BANNER | FAHNEN | AUFKLEBER | ZEITUNGEN | KUVERTS | BLÖCKE | DURCHSCHREIBESÄTZE | KALENDER | BRIEFUMSCHLÄGE | LED'S | MAGAZINE | POSTER | GUTSCHEINE | REIBER | FEUERZEUGE | BUTTONS | FLASCHENÖ | ENSTOPPER | EINLADUNGEN | SPEISEKARTEN | VISITENKARTEN | ETIKETTEN | EINTRITTSKARTEN | TISCHAUFSTELLER | STEMPEL | USB'S | FLYER | PLAKATE | VISITENKARTEN | BRIEFPAPIER | BROSCHEUREN | BANNER | FAHNEN | AUFKLEBER | ZEITUNGEN | KUVERTS | BLÖCKE | DURCHSCHREIBESÄTZE | KALENDER | BRIEFUMSCHLÄGE | LED'S | MAGAZINE | POSTER | GUTSCHEINE | REIBER | FEUERZEUGE | BUTTONS | FLASCHENÖ | ENSTOPPER | EINLADUNGEN | SPEISEKARTEN | VISITENKARTEN | ETIKETTEN | EINTRITTSKARTEN | TISCHAUFSTELLER | STEMPEL | USB'S | FLYER | PLAKATE | VISITENKARTEN | BRIEFPAPIER | BROSCHEUREN | BANNER | FAHNEN | AUFKLEBER | ZEITUNGEN | KUVERTS | BLÖCKE | DURCHSCHREIBESÄTZE | KALENDER | BRIEFUMSCHLÄGE | LED'S | MAGAZINE

www.LW-flyerdruck.de



Kostenloser Versand



Knallige Tiefpreise



Schnelle Lieferung



Top Qualität

10% GUTSCHEINCODE

September2025

Der Gutscheincode ist für eine Onlinebestellung pro Account bis 30.09.2025 gültig.

Jetzt konfigurieren und selbst überzeugen:

LW-FLYERDRUCK.DE

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

info@lw-flyerdruck.de

©09191 72 32 88

Amtsblatt auch online lesen!

Das Amtsblatt der Stadt Köthen (Anhalt) ist pünktlich zum Erscheinungstag auch online auf der städtischen Internetseite abrufbar. Unter dem Link <https://www.koethen-anhalt.de/de/amtsblatt.html> finden Sie immer die aktuelle Ausgabe im pdf-Format. Auch zurückliegende Ausgaben können dort – nach Jahren sortiert – jederzeit abgerufen werden!

Stellenausschreibung



Stadt Köthen (Anhalt)

Bei der Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter Forderungsbewertung (m/w/d)

in der Stadtkasse zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe E 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 39 Stunden/Woche.

Was wir Ihnen bieten:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- die Möglichkeit zum Homeoffice
- Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt, vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement.

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Forderungsbewertung; selbstständige Ermittlung der zu bewertenden Forderungen, Einzelbewertung zur Werthaltigkeit der jeweiligen Forderung und Buchung der ermittelten Wertberichtigung
- Forderungscontrolling; Prüfung von Forderungen auf Verjährung, Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen und Erstellung von Niederschlagungsverfügungen

- Vollstreckungsaußendienst, perspektivisch inkl. Pfändung und Verwertung von Pfandstücken, Einleitung und Durchführung zwangsweiser Wohnungsöffnungen nach richterlicher Anordnung
- selbstständige Bearbeitung von Stundungs- und Erlasanträgen zu Nebenforderungen
- Einleitung und Begleitung von Zwangsversteigerungsverfahren

Als persönliche Voraussetzungen seitens der Bewerber/innen werden erwartet:

- abgeschlossene Ausbildung für den mittleren Dienst, Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Recht-anwaltsfachangestellten oder abgeschlossenen A I – bzw. B I – Lehrgang
- Ausgeprägtes Zahlenverständnis
- PC – Kenntnisse, sicherer Umgang mit Word und erweiterte Excelkenntnisse
- klare und sichere mündliche sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Verschwiegenheit, Selbstständigkeit, Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- PKW-Führerschein Klasse B
- Teilnahme am städtischen Rufbereitschaftsdienst

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber finden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besondere Berücksichtigung.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Rösler-Stautz, Leiterin der Kämmererei unter Telefon 03496 / 425 333 bzw. unter d.roesler@koethen-stadt.de oder Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 / 425 351 bzw. k.schmidt@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **05.10.2025** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)

Personalabteilung

Marktstraße 1-3

06366 Köthen (Anhalt)

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt.

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte als **eine Datei** nur im **PDF-Format** an: personalabteilung@koethen-stadt.de. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Das Ordnungsamt informiert: Verbot der Fütterung von freilebenden Tieren

Das Ordnungsamt der Stadt Köthen (Anhalt) hat wiederholt Hinweise erhalten, dass die freilebenden Nutrias am Busch- und Hubertusteich regelmäßig gefüttert werden.

Gemäß der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Köthen (Anhalt) ist nach § 8 Nr. (8) das Füttern von freilebenden Tieren verboten.

Die Fütterung stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 33 der Gefahrenabwehrverordnung dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / 2xSamara.com

Eine Geburtsanzeige.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburt

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Energieeffizienz-Roadshow zeigte in Köthen (Anhalt) Praxisbeispiele und Fördermöglichkeiten auf

Energieeffizienz zahlt sich aus – wirtschaftlich, ökologisch und langfristig. Rund 50 Unternehmensvertreterinnen und -vertreter aus Industrie, Logistik, Handel und Dienstleistung folgten Anfang September der Einladung zum Köthener Unternehmer-DIALOG unter dem Motto „Fokus Energieeffizienz – Die praktische Umsetzung in Unternehmen“. Die Veranstaltung war Teil der landesweiten Energieeffizienz-Roadshow der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA), die Unternehmen auf konkrete Fördermöglichkeiten und erfolgreiche Praxisbeispiele aufmerksam macht.

Technik auf dem Prüfstand: Investieren statt weiterzahlen

Ob Maschinen, Antriebe oder Kompressoren – viele technische Anlagen in Unternehmen sind wahre Energiefresser. Sobald sie in die Jahre kommen, steigen nicht nur die Wartungskosten, sondern auch der Energieverbrauch – ein wachsender Kostenfaktor angesichts steigender Preise und Klimaziele. Hier setzen moderne Effizienzlösungen an. Dr. Sascha Thomas von der IPT Pergande GmbH zeigte eindrucksvoll, wie Unternehmen durch Abwärmenutzung bei Kompressoren nicht nur Energie, sondern bares Geld sparen können. „Diese Technik ist nicht nur für große Konzerne interessant. Sie lässt sich skalierbar in nahezu jedem Betrieb einsetzen“, betonte Dr. Thomas in seinem

Vortrag. In seinem Vortrag untermauerte Thomas Micka, Fachbereichsleiter Wirtschaft der LENA, dies mit weiteren Beispielen. „Mit unserem umfassenden Informations- und Unterstützungsangebot machen wir nicht nur sichtbar, welche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz möglich sind, sondern zeigen auch praxisnah, wie sie umgesetzt werden können“, so Micka.

Bis zu 50 Prozent Zuschuss für Investitionen

Das Investitionen in Energieeffizienzmaßnahmen nicht allein gestemmt werden müssen, machte Christian Bickner von der Investitionsbank Sachsen-Anhalt deutlich. Er stellte das Förderprogramm „Sachsen-Anhalt ENERGIE“ vor. Dieses ermöglicht Zuschüsse von bis zu 50 Prozent für:

- Ersatzinvestitionen zur Steigerung der Energieeffizienz
- energetische Gebäudesanierung
- Erzeugungsanlagen für erneuerbare Energien

„Wir möchten den Unternehmen den Einstieg in die Energiewende erleichtern – mit verlässlichen Informationen, individueller Beratung und handfester finanzieller Unterstützung“, betonte Bickner.

Information und Beratung für interessierte Unternehmen

Die Veranstaltung wurde gemeinschaftlich von der Stadt Köthen (Anhalt), der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA), der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH und der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau organisiert.

Weitere Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten zu den Ansprechpartnern bei der LENA finden interessierte Unternehmen unter www.lena.sachsen-anhalt.de oder telefonisch unter 0391 5067 400. Vor-Ort-Termine für eine kostenlose Orientierungsberatung durch die LENA sind auf Anfrage möglich.



Gemeinsam den Westen entdeckt

Das Ehepaar Mäkert erreichte am 27. August eine Marke, die nur wenigen Paaren vergönnt ist. Auf 70 gemeinsame Jahre konnten Elli und Dieter an diesem Tag zurückblicken. Fast all diese Jahre verbrachten sie gemeinsam in Merzien. Die gebürtige Mosigkauerin Elli kam 1936 in die jetzige Köthener Ortschaft und arbeitete zunächst als landwirtschaftliche Gehilfin auf dem Hof ihrer Verwandtschaft, Dieter zog es 1943 aus der Bachstadt nach Merzien.

Dort engagierte sich der heute 93-Jährige auf vielfältige Weise für die Allgemeinheit. So leitete Dieter Mäkert zwölf Jahre lang die Sektion Schach des heutigen FV Merzien. Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde ist der gelernte Industriemeister nunmehr sogar seit 72 Jahren – von 1977 bis 2000 war er als stellvertretender Wehrleiter und Ausbildungsverantwortlicher. „Merzien zehrt daher noch

heute bei unseren Wehrkräften von seiner Arbeit. Auch mich hat Dieter Mäkert vor langer Zeit ausgebildet“, berichtet Adolf Tauer, der dem Jubiläumspaar zusammen mit seinem Nachfolger als Ortsbürgermeister, Thomas Naumann, gratulierte. Glückwünsche gab es zur Gnadenhochzeit außerdem von Köthens Oberbürgermeisterin, Christina Buchheim, sowie dem



stellvertretenden Landrat Volker Krüger. Ein persönlicher Gruß der Merziener Feuerwehr – durch Gregor Axel Ulrich – durfte natürlich auch nicht fehlen.

Seit Ende 2024 leben Elli und Dieter Mäkert in der Seniorenwohnanlage „Zum Alten Schiller“ und ließen dort zum besonderen Jubiläum ihre Lebensstationen Revue passieren. 40 Jahre arbeitete Dieter bei Kesselbau, seine Frau war in Klepzig beim Großhandel „Waren täglicher Bedarf“ (WtB) tätig. Das liebste Hobby der beiden sei das Reisen gewesen, erinnerte sich Dieter Mäkert. Mindestens einmal im Jahr. Zunächst über ihre jeweiligen Betriebe und dann nach der Wende mit dem eigenen Auto. „Es ging nie ins Ausland, sondern als es möglich war, in den Westen. Wir waren in jeder Himmelsrichtung von Büsum bis in den Schwarzwald und vor allem waren wir zusammen.“

Laubentsorgung von den Straßenbäumen

Der Betriebshof der Stadtverwaltung Köthen führt vom **22. September 2025 bis zum 14.11.25** die Laubentsorgung der Straßenbäume durch bereitgestellte Papiersäcke in der Stadt Köthen und in den Ortsteilen durch.

Die Papiersäcke können in der im Laubpass festgesetzten Stückzahl im Rathaus, Marktstraße 1 - 3 oder im Betriebshof, Pfiemdsdorder Weg 10, abgeholt werden. Die gefüllten Laubsäcke werden in Straßen mit dichtem Baumbestand lt. Tourenplan ab 6.00 Uhr abgeholt.

Alle anderen Straßen werden nach Bedarf angefahren. Dieser Bedarf ist im Betriebshof (Telf. 03496 216121) anzumelden. Zum vereinbarten Termin sind die Laubsäcke bis 6.00 Uhr von den Bürgern am Straßenrand/ Gewegbereiche zur Abholung abzulegen.

Tourenplan:

- montags** 22.9. - 10.11.25
 Aribertstraße
 Lohmannstraße
 Siebenbrunnenpromenade
 Leopoldstraße
 Windmühlenstraße
 Am Wasserturm
- dienstags** 23.9. - 11.11.25
 Bahnhof
 Dessauer Straße
 Georgstraße
 Leipziger Straße
 Wallstraße
 Fr.-Ebert-Str. (von Holländer Weg - Einfahrt Lipsia)
 Merziener Straße

- mittwochs** 24.9. - 12.11.25
 Bernburger Straße
 Bernhard-Kellermann-Straße
 Geuzer Str.
 Hohenköthener Str.
 Stresemannstr.
 Lelitzer Str. (von Fasanerieallee - Lüneburger Str.)
 Fasanerieallee

- An den Tagen:** 25.09.2025
 09.10.2025
 23.10.2025
 06.11.2025

erfolgt die Entsorgung der Laubsäcke in:

- Elsdorf:** Breite Straße
 Köthener Straße
 Klietzer Straße
 Mühlenstraße
- Porst:** Dessauer Straße (B187 a)
 Dorfstraße
- Klepzig:** Klepziger Straße
- Hohsdorf:** Lindenstraße
- Zehringen:** Lindenstraße
 Feldstraße
- Merzien:** Straße der DSF
 Melwitzer Weg

- An den Tagen:** 02.10.2025
 16.10.2025
 30.10.2025
 13.11.2025

erfolgt die Entsorgung der Laubsäcke in:

- Arensdorf:** Lindenstraße
 Gahrendorfer Weg
 Birkenweg
 Bahnhofstraße

- Baasdorf** Pappelplatz
 Brunnenstraße
 Karl-Marx-Str.
- Löbnitz** Wenddorfer Straße
 Schulplatz
 Teichstraße
 Alte Handelsstraße
 An der Brennerei
- Großwülknitz** Baasdorfer Weg
 Birkenweg
 Lindenstraße
 Hallesche Straße
 Kirchgasse
- Klein-Wülknitz** Siedlung
 Hauptstraße
 Am Park
- Dohndorf** Köthener Straße
 Wöbzigter Weg
 Ringgasse
 Am Dreieck

Nach dem 14.11.25 anfallendes Laub in Säcken kann wegen der Winterdienstbereitschaft der Mitarbeiter des Betriebshofes und der dadurch nicht planbaren Verfügbarkeit von Mitarbeitern und Transporttechnik nach telefonischer Vereinbarung (Betriebshof Telf. 03496 216121), entsprechend der Wetterverhältnisse, kurzfristig abgeholt werden.

Nöenberg
 Leiter Betriebshof

An der Abenteuerwiese kann man jetzt die Muskeln spielen lassen

Am 4. September konnte das zweite Projekt des Köthener Bürgerbudgets der Öffentlichkeit übergeben werden und es dauerte auch nur wenige Minuten, bis der neue Outdoor-Fitnesspark an der Abenteuerwiese von den ersten Interessierten ausprobiert wurde. Sebastian Schwab hatte die Idee, den beliebten Spielplatz an der Fasanerie, um Sportgeräte zu erweitern: „Das Ziel war, im öffentlichen Raum - und speziell in diesem tollen Grün - die Möglichkeit zu schaffen, damit man unter freiem Himmel etwas für die eigene Fitness tun kann.“

Insgesamt finden sich entlang des Parkweges nun fünf fest installierte und robuste Stationen, an denen ganzjährig sowie größtenteils altersunabhängig verschiedene Fitnessübungen absolviert werden können. Darunter zum Beispiel Brust- und Armpresse, Klimmzugstange oder Pressebank. „Ich hoffe, dass viele Bürgerinnen und Bürger die letzten Son-

entage des Sommers noch nutzen und dieses tolle Projekt ausprobieren“, betonte Oberbürgermeisterin Christina Buchheim bei der Eröffnung.

Baulich unterstützt wurde die Umsetzung des Projektes durch die Köthen Energie

GmbH und die PreZero Service Köthen GmbH. „Wir sind im Prinzip Nachbarn dieser schönen neuen Anlage und unterstützen gerne den Allgemeinsport“, begründete Köthen Energie Geschäftsführer Falk Hawig das Engagement.



5. FEST DER VEREINE

27. SEPTEMBER 2025

14 BIS 18 UHR
MARKTPLATZ KÖTHEN

EINTRITT
FREI!



Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Demokratie **Leben!**



Partnerschaft für Demokratie
KÖTHEN (ANHALT)
Wutroffen aus Tradition!



Bachstadt
Köthen (Anhalt)

Wie rollstuhlgerecht ist Köthens Innenstadt?



Wheelmap-Aktion am Mittwoch, den 08. Oktober

Am 08. Oktober, 9.30 bis 13 Uhr laden die Behindertenbeauftragte und das örtliche Teilhabemanagement des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zum zweiten Mal dazu ein, Geschäfte, Restaurants und öffentliche Einrichtungen in Köthen auf ihre Zugänglichkeit mit dem Rollstuhl zu testen.

Über ein Ampelsystem werden dabei rollstuhlgerechte Orte direkt per App auf der weltweiten Online-Karte www.wheelmap.org markiert. Diese Karte hilft Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, ihren Tag planbarer zu gestalten. Denn häufig entscheiden erst die letzten Meter, ob sich die Anreise von Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern zum Restaurant, ei-

nem Büro oder einer Praxis oder einem Geschäft wirklich gelohnt hat. Schon eine einzelne Stufe am Eingang kann ein unüberwindbares Hindernis darstellen. Genau hier setzt die Wheelmap an: **Nutzerinnen und Nutzer geben Rollstuhlfahrenden über eine Online-Karte Auskunft darüber, wie zugänglich ein Ort ist. Diese können sich dann vorher informieren, ob sie die Orte aufsuchen können.**

Nach einer kurzen Einführung sind die Teilnehmenden in der Innenstadt Köthens unterwegs und sammeln ihre Ergebnisse für die Wheelmap ein.

Alle Interessierte (Menschen mit und ohne Mobilitätseinschränkungen) **sind**

gleichermaßen eingeladen mitzumachen.

Treffpunkt ist 9.30 Uhr vor dem Bürgeramt des Landkreises, Marktplatz 2 in 06366 Köthen.

Eine Anmeldung ist für unsere Planung erforderlich.

Rufen Sie uns daher bitte unter 03496 601021 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an teilhabe@anhalt-bitterfeld.de.

Das Projekt „Wheelmap-Aktionen in Sachsen-Anhalt“ wird im Rahmen des Landesprogramms für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Vorlesewettbewerb Lesekrone 2025

Der diesjährige Vorlesewettbewerb der (ehemaligen) 3. Klassen für die Region Köthen fand am 03. September 2025, um 15.00 Uhr in der Stadtbibliothek Köthen statt. Mädchen und Jungen aus den Grundschulen in und um Köthen nahmen daran teil.

Zuerst stellten die Schulsieger ihre mitgebrachten Bücher vor und lasen einen Abschnitt daraus. Ada aus der Grundschule Am Park Wulfen hatte sich für ein Pferdebuch entschieden – *Die Schule der Herzenspferde*, ebenso Sina aus der Grundschule Radegast. Sie las aus dem Buch *ZauberPonys*. Die meisten Kinder lasen aber aus Fantasy-Büchern. Mit Lucy aus der Grundschule Löberitz fieberten alle dem Ausgang des Quidditch-Spiels bei *Harry Potter und der Stein der Weisen* entgegen. Robin, Naumannschule Köthen hatte eine ziemlich gruselige Stelle aus seinem *Das kleine böse Buch 2* ausgesucht und mit Johanna von der Köthener Kastanienschule besuchten die Zuhörer Band 1 vom *Land der verborgenen Wünsche*. Bei Anna von der Grundschule Osternienburg ging es ebenfalls magisch zu. Hatte sie sich doch für den 9. Teil der *Schule der magischen Tiere* entschieden vorzustellen. Der Schulsieger der Regnbogenschule Köthen, Hannes, las aus *Mein Weg zum Fußballprofi* von Thomas Müller „weil ich ein großer Fußballfan bin“. Und dass man es als Junge und Teen-

ager nicht immer leicht hat, erfuhren wir von Felix aus der Grundschule Zörbig aus *Gregs Tagebuch: Böse Falle!*

Anschließend stellte Frau Klemme den unbekannteren Text aus dem Buch: „Detektei für magisches Unwesen“ vor. Die Jury bestehend aus Frau Heike Brandt, von der Stadtbibliothek Köthen, Rene Wundke und Elke Klemme aus der Francisceumsbibliothek Zerbst hatte dann die schwierige Aufgabe, den oder die beste Vorleserin zu ermitteln. Nach langem hin und her wurde Johanna Meißner, Schülerin der Kastanienschule,

zur Siegerin gekürt. Im Kreisausscheid des Landkreises Anhalt-Bitterfeld wird sie sich dann mit den besten Vorlesern aus Zerbst und Bitterfeld messen. Der Kreisausscheid findet am 22. September 2025, in der Stadtbibliothek Wolfen statt.

Der Vorlesewettbewerb ist ein Projekt des Friedrich-Bödecker-Kreises in Sachsen-Anhalt e.V. (FBK) in Kooperation mit der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken des Landes und der Grundschule „An der Klosterwuhne“ Magdeburg.



Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

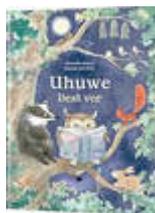
Medienempfehlungen der Köthener Stadtbibliothek

In dieser Rubrik stellen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt) regelmäßig neue Medien vor, die ab sofort in der Einrichtung ausgeliehen werden können.



Stern, Anne: Wenn die Tage länger werden: Roman
Berlin: Aufbau Verlag, 2025

Es ist das erste Mal seit sechs Jahren, dass die alleinerziehende Musiklehrerin Lisa einen Sommer ohne ihren Sohn vor sich hat. Doch die lang ersehnte Freiheit bringt Zweifel mit sich. Da ist die Sehnsucht nach ihrem Kind und die Frage, was für eine Frau sie eigentlich ist, wenn sie mal keine Mutter ist. Auf der Suche nach einem Restaurator für ihre alte vernachlässigte Geige begegnet sie der Obstbäuerin Ute in ihrem Kirschgarten, eine Frau, die keine Zeit mehr für Kompromisse hat. Bald wird Lisa klar, dass die Frage nach ihr selbst mit all dem verknüpft ist, worüber in ihrer Familie stets geschwiegen wurde. Und sie erfährt die unwiderstehliche Magie eines Sommers zwischen den Abgründen der Vergangenheit und einer neuen flirrenden Freiheit. Ein schwebend schöner, tiefgründiger Roman von Bestsellerautorin Anne Stern. „Ein schönes, nachdenkliches Buch mit viel Gefühl für Zeit und Figuren“ Literaturlblog



Saquet, Christelle: Uhuwe liest vor
Münster : Bohem, 2025

Jeden Abend warten die Waldtiere sehnsüchtig auf den ersten Stern am Himmelszelt. Denn dann beginnt die Vorlesezeit und alle versammeln sich unter der großen Eiche, in der Uhuwe, der weise Uhu, lebt. Seine Freunde und Freundinnen genießen die Geschichten, aber Uhuwes Vorschlag, allen das Lesen beizubringen, stößt auf Unmut. Wie schön ist es doch, wenn einem vorgelesen wird? Und wozu etwas lernen, was ein anderer bereits kann?

Doch als Uhuwe eines Tages hustet und vor Heiserkeit keine Gute-Nacht-Geschichten mehr vorlesen kann, ist klar, dass sich etwas ändern muss.

Eine Geschichte, die Lust aufs Lesenlernen weckt und mit Witz und List zeigt, dass es sich lohnt, selbst Dinge zu erlernen.



Sid Meier's Civilization VII
Frankfurt: Nintendo, 2025

Ab sofort kann man das Spiel Sid Meier's Civilization VII für die Nintendo Switch in der Stadtbibliothek Köthen ausleihen.

Sid Meier's Civilization VII ist der neueste Teil der Kultserie Civilization und dieser hat einige neue Features. Im Vergleich zu den vielen Zeitaltern in den vorherigen Teilen gibt es dieses Mal nur drei Zeitalter, die Antike, das Zeitalter der Erkundung und die Moderne. Dafür kann man im Gegenzug bei jedem neuen Zeitalter eine neue Kultur auswählen. Zwar kann man nicht mehr alle Zivilisationen direkt von Anfang an spielen, z. B. Die USA in der Antike, so sorgt die Kulturauswahl für ein deutlich aufregenderes und balanciertes Spiel.

Ansonsten gibt es noch einige Anführer, Zivilisationen sowie Weltwunder die es in den vorherigen Teilen noch nicht gab. Auch die Nostalgiker können beruhigt sein, an dem klassischen Städteaufbau und Kampfmodus hat sich wenig verändert und sollte allen Veteranen bekannt sein.

Sid Meier's Civilization VII ist ein gelungenes Rundenstrategiespiel für Veteranen und Neueinsteiger, womit man viele Stunden Spielspaß haben kann.

Berufsorientierung mal anders – Business-Grillen 2025

Schule vorbei – und nun? Welcher Beruf passt zu mir? Und was wird überhaupt in unserer Region gebraucht? Viele Jugendliche benötigen Unterstützung. Die Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld lädt zum BusinessGrillen ein!

Das etwas andere Berufsorientierungsformat findet bereits zum sechsten Mal statt. Diesmal in der Jugendbegegnungsstätte Martinskirche der Stadt Köthen. Regionale Unternehmen stellen Jugendlichen ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor. In einer entspannten, lockeren Grillatmosphäre

haben die jungen Erwachsenen die Möglichkeit mit den Unternehmen in Kontakt zu treten, sich bei den Mitmachaktionen auszuprobieren und sich über Möglichkeiten des beruflichen Einstiegs zu informieren.

Vor Ort werden zudem Hinweise zum Erstellen von Bewerbungsunterlagen sowie Tipps zum Vorstellungsgespräch gegeben. Fertige Bewerbungsmappen werden in Augenschein genommen.

Wann:

09.10.2025 von 16:00 – 18:00 Uhr

Kostenfrei!

Wo:

**Jugendbegegnungsstätte Martinskirche
Leipziger Straße 36c, 06366 Köthen
(Anhalt)**

Anmeldungen unter:

01511 / 880 41 80 oder per Mail

jba-abi@anhalt-bitterfeld.de

(größere Gruppen sind willkommen)

Das Team der Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld steht für Fragen gern zur Verfügung.



Buntes Programm und Sonne satt: Feuerwehr beging Tag der offenen Tür

Gutes Wetter ist seit jeher eine feste Größe beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr, der in diesem Jahr am 6. September stattfand. Und so war es nicht verwunderlich, dass es viele Köthenerinnen und Köthener und ihre Gäste am besagten Wochenende in die Bärteichpromenade zog. Die Kameradinnen und Kameraden, die in diesem Jahr auch auf ihr 160-jäh-

riges Bestehen zurückblicken, hatten sich einiges einfallen lassen, um die Gäste ihres Tags der offenen Tür gut zu unterhalten, aber ihnen auch ein paar wesentliche Einsatzschwerpunkte zu verdeutlichen. In verschiedenen Vorführungen konnten die Besucherinnen und Besucher etwa eine nachgestellte Rettung mit Sprungtuch bestaunen oder sich davon überzeugen,

woran alles gedacht und wie viele Einsatzkräfte benötigt werden, um bei einem nachgestellten Verkehrsunfall mit verletzten Personen effektiv helfen zu können. Auch die kleinen Besucher kamen natürlich auf ihre Kosten, sei es bei Rundfahrten mit der Feuerwehr, beim Toben auf der Hüpfburg, beim Kinderschminken und einigem mehr.



Halli - Der Stadtreporter



Dieses Jahr ist der Halli als Reporter durch seine Stadt unterwegs. Über Neues, Altes, Schönes und nicht so Schönes möchte er berichten. Auf geht es - mit dem Halli auf Entdeckertour.

Heute

Fest der Vereine am 27. September 2025

14 - 18 Uhr Marktplatz Köthen



... und ab 20 Uhr zum Kleinkunsttag in das
Veranstaltungszentrum ...



Sprechtage im Haus der Wirtschaft

„Sachsen-Anhalt fördert digitale Innovationen: Jetzt vorbereiten – neue Wettbewerbsrunde startet im Herbst“

Update zu Förderprogrammen!

Die Digitalisierung stellt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) vor zahlreiche Herausforderungen, bietet jedoch enorme Chancen. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, unterstützt das Land Sachsen-Anhalt mit dem Förderprogramm „Digital Innovation“ gezielt die Konzeption und Umsetzung investiver Digitalisierungsprojekte. Dazu zählen insbesondere die Digitalisierung unternehmensinterner Abläufe und Services, auf Außenwirkung bezogene digitale Vorgänge, Marketing- und Vertriebsstrategien sowie die Einrichtung und Erhöhung der IT-Sicherheit. Ein Zuschuss von 50 Prozent, max. 70.000 Euro auf das förderfähige

Digitalisierungsvorhaben, ist möglich. Da die nächste Wettbewerbsrunde bereits im Herbst startet, ist jetzt der ideale Zeitpunkt, um mit den Vorbereitungen zu beginnen! Eine gründliche und langfristige Planung, gemeinsam mit unseren Förderexperten, zahlt sich aus. Das Startdatum für die offizielle Einreichung der Bewerbung zur Abgabe eines Förderantrags wird demnächst auf www.ib-sachsen-anhalt.de bekanntgegeben.

Informationen dazu und mehr zum Sprechtag im Haus der Wirtschaft!

Am **2. Oktober 2025** bietet die Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen (Haus der Wirtschaft) eine

kostenfreie und umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen, Existenzgründer und Kommunen an. Eine vorherige **telefonische Anmeldung** über die EWG Anhalt-Bitterfeld ist **notwendig!**



EWG Anhalt-Bitterfeld mbH

Tel.: 03494 6579 126

Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de

Adresse: Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale in Köthen (Anhalt)

Was: Heizkostenabrechnung, Baulicher Wärmeschutz, Haustechnik, Regenerative Energien, Fördermittel, Stromsparen

Wo: Beratungsstützpunkt Marktstraße 1-3, Rathaus Raum 17 06366 Köthen (Anhalt)

Wann: jeden 2. Dienstag im Monat ausschließlich nach vorheriger Anmeldung, sowie nach Vereinbarung

Wer: Energieberaterin Frau Dipl. Ing. Iris Baschwitz
telefonische Terminvergabe:
0800 - 809 802 400 kostenfrei aus deutschen Netzen oder unter der Tel. Nr. 0345 2927800

Pflegerechtsberatung

Kostenfreie Beratungsmöglichkeiten

Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. informiert und berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen am Telefon, per Mail oder schriftlich kostenfrei, kompetent und unabhängig über ihre Rechte je nach Pflegesituation und individueller Lebenslage.

kostenfreies Beratungstelefon:

0800 100 37 11

Beratungszeiten:

Mo./Do./ Fr. 9 bis 12 Uhr

Di. 14 bis 18 Uhr

E-Mail: pflegerechtsberatung@vzsa.de

Postanschrift: Steinbockgasse 1, 06108

Halle (S.)

Interessierte Verbraucher haben zudem die Möglichkeit, unter den oben genannten Kontaktdaten ein kleines Infopaket



Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

anzufordern. Dieses ist ebenfalls kostenfrei und enthält einige Broschüren der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt mit Informationen aus dem Themenbereich Pflegerecht.

Gefördert durch das Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt



Ich bin für Sie da ...

Mareike Wolf

Ihre Medienberaterin vor Ort



Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

AUS DEN FRAKTIONEN

Hinweis

An dieser Stelle erhalten die Fraktionen im Stadtrat Köthen (Anhalt) die Möglichkeit, Beiträge zu kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für den Inhalt sind die genannten Autor*innen verantwortlich.

Die Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE / SPD / DIE GRÜNEN im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger, die vergangenen Monate haben gezeigt, wie wichtig bürgerschaftliches Engagement und eine handlungsfähige Verwaltung sowie die Wirtschaft für

das Zusammenleben in unserer Stadt sind. Der neue Outdoor-Fitnesspark an der Liegewiese sowie die Schaukelanlage in der Lüneburger Straße bereichern dank des Bürgerbudgets bereits heute den Alltag vieler Kinder, Familien und Sportbegeisterter.

Damit Köthen auch in Zukunft lebendig, attraktiv und wirtschaftlich stark bleibt, wollen wir im nächsten Sitzungslauf wichtige Weichenstellungen vornehmen. So beantragt unsere Fraktionsgemeinschaft eine deutliche Stärkung der Wirtschaftsförderung und des Citymanagements. Beide Bereiche leisten einen zentralen Beitrag zur Unterstützung von Unternehmen, zur Belebung der Innenstadt und zur Profilierung Köthens als zukunftsfähigen Standort. Wir setzen uns daher für eine Erhöhung der Haushaltsmittel 2026 von derzeit 5.000 auf 50.000

Euro ein. Die Erhöhung soll durch Einwerbung von Fördermitteln erfolgen.

Darüber hinaus fordern wir die Einrichtung einer Stelle für Fördermittelmanagement. Ein professionelles Fördermittelmanagement sichert nicht nur zusätzliche Mittel, sondern verhindert auch, dass Chancen ungenutzt bleiben.

Besonders am Herzen liegt uns die Unterstützung der Vereine und Kulturträger. Für die Sportvereine beantragen wir ab 2026 eine **Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse um 30 %**, da die massiv gestiegenen Energiekosten keinen wirtschaftlichen Spielraum mehr zulassen. Zudem fordern wir einen höheren Zuschuss für die Bachgesellschaft, die mit ihren Veranstaltungen Köthen weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt macht. Die aktuell von der Stadt geleisteten Zuschüsse befinden sich noch auf dem Stand von 2019. Damals wurden sie coronabedingt gekürzt. Heute sind die Kosten deutlich gestiegen – hier braucht es dringend eine Anpassung.

Ein weiterer Schritt in Richtung mehr Beteiligung ist unser Antrag zur Schaffung eines Jugendbeirates. Jugendliche und junge Erwachsene sollen künftig ein

eigenes, dauerhaftes Gremium erhalten, das ihre Interessen vertritt, Rederecht im Stadtrat hat und über ein eigenes Budget verfügt.

Darüber hinaus beantragen wir für den Marktplatz eine Machbarkeitsstudie, die Begrünung, mehr Aufenthaltsqualität, zusätzliche Sitzplätze und eine modulare Bauweise der Anlagen prüft. Ziel ist es, eine fundierte Planungsgrundlage zu schaffen, auf der später auch ein allgemeines Sicherheitskonzept für Veranstaltungen entwickelt werden kann. Ebenso fordern wir, im Haushalt 2026 Mittel für eine Machbarkeitsstudie zur Parkplatzsituation am Tierpark einzustellen. Diese soll Lösungsansätze aufzeigen, wie zusätzlicher Parkraum geschaffen und die Anwohner wirksam entlastet werden können.

Wir laden Sie ein, sich weiterhin mit Ideen, Kritik und Anregungen einzubringen. Gemeinsam können wir Köthen so gestalten, dass es für alle Generationen lebenswert bleibt.

Ihre

Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE / SPD / BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sebastian Schwab

Die CDU-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert

Gemeinsam stark – Danke an unser Ehrenamt



Liebe Bürgerinnen und Bürger, was unsere Stadt ausmacht, sind nicht nur die schönen Plätze, die Gebäude oder die Geschichte – es sind vor allem die Menschen, die mit Herzblut etwas bewegen. Und das durften wir in diesem Jahr wieder auf so eindrucksvolle Weise erleben.

Unsere Freiwillige Feuerwehr hat ihr 160-jähriges Jubiläum gefeiert – was für eine großartige Tradition und was für ein Beweis für unerschütterlichen Einsatz für unser aller Sicherheit! Auch die HG 85 dürfen stolz auf 40 Jahre Vereinsgeschichte blicken, die voller Leidenschaft für Sport und Gemeinschaft geschrieben wurden. Der Tierpark Köthen wiederum

hat in diesem Sommer ein großes Fest veranstaltet, das Familien und Kinderaugen hat strahlen lassen.

Und auch in unseren Ortsteilen wurde und wird gefeiert. Wie zum Beispiel in Arensdorf beim Dorffest und Truckertreffen. Dort bringen viele Ehrenamtliche in ihrer Freizeit Menschen zusammen, organisieren Feste, schaffen Begegnungen und stärken das WIR-Gefühl.

Ein besonderer Höhepunkt: unser beliebtes Stadt- und Kuhfest. Dieses Mal gibt es einen zusätzlichen Grund, noch größer zu feiern: 35 Jahre Städtepartnerschaft – ein wunderbares Jubiläum, das zeigt, wie wertvoll Freundschaften über Grenzen hinweg sind. All diese Veranstaltungen, all diese schönen Momente wären schlicht nicht denkbar ohne die vielen Helferinnen und Helfer,

die ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Ideen einbringen. Sie tun das ohne Bezahlung, aber mit unendlich viel Herz. Ihr Engagement ist nicht nur ein Geschenk, es ist das, was Köthen lebens- und liebenswert macht.

Darum möchten wir an dieser Stelle eines ganz deutlich sagen: **Danke!**

Danke an jede und jeden, der sich einbringt – ob sichtbar im Vordergrund oder leise im Hintergrund. Wir können es gar nicht oft genug wiederholen: **Ihr macht den Unterschied.**

Herzlichst

Ihre

Melanie Winkler

Vorsitzende der CDU-Fraktion im Stadtrat von Köthen (Anhalt)

Kontakt: melanie.winkler@cdu-anhalt-bit-terfeld.de

Die Fraktion IG „Bürger ~ Werte ~ Politik in Köthen (Anhalt)“ informiert



Wenn der LKW zum Schnäppchen wird und die Kehrmaschine nach Fahrplan fährt: So rechnet unsere Stadt.

Liebe Köthenerinnen und Köthener,

Der Stadtrat hat wieder Lesestoff: 480 Seiten Haushalt. Wer das von vorn bis hinten durchackert, braucht danach vermutlich Urlaub. Aber klar: Was nicht drinsteht, kann auch nicht umgesetzt werden – und da liegt der Hase im Pfeffer. Einnahmen und Ausgaben passen selten zusammen, und wenn doch ein Loch klafft, müssen die Rücklagen dran glauben. Nur blöd, dass auch die nicht unendlich sind – der Landkreis lässt grüßen.

Merkwürdige Rechenspiele

Wir haben skeptisch reingelinst und stolperten sofort: Ein Wagen für die Rufbereitschaft soll 80.000 Euro kosten. Ein Auto also, das wahrscheinlich mehr Ausstattung hat als der Bundestagssaal. Gleichzeitig verkauft die Stadt einen LKW für 2.500 Euro. Ein Witz – oder ein Geschenk an den Schnellsten mit Bargeld? Und während zehn Jahre alte Fahrzeuge im Bauhof auf den Schrott wandern, kauft sich der Normalbürger genau so ein

Auto als „junge Gebrauchte“. Sparen geht anders.

Frischer Wind am Hubertusteich

Immerhin gibt's auch erfreuliche Pläne: Der Hubertusteich soll ausgebaggert werden. Prima Idee! Und obendrauf wünschen wir uns eine Fontäne – nicht nur für die Fische, sondern auch fürs Auge. Schließlich soll die Stadt ja nicht nur leben, sondern auch glänzen. Die Haushaltsdebatten starten beim nächsten WVD. Wer Lust hat: hingehen lohnt, Popcorn nicht vergessen – es wird spannend.

Wenn die Kehrmaschine längst durch ist

Ein anderes Thema sorgt regelmäßig für Gesprächsstoff: die Kehrsatzung. Ganz Köthen weiß, dass nach der Kehrmaschine der Parkplatz blockiert bleibt. Doch statt, dass dort eifrig weitergearbeitet wird, fährt lieber das Ordnungsamt vor – und zwar gleich mehrfach, mit Zettelblock in der Hand. Da könnte man fast meinen, der wahre Besen ist der Strafzettel. Sicher, die Stadtkasse ist knapp. Aber muss man Bürger wirklich so schröpfen?

Ein Blick nach Dessau

Andere Städte zeigen, wie es besser geht. In Dessau steht wenigstens ehrlich „Kehr-

satzung“ am Schild. Und die Sperre dauert nur eine Stunde – denn die Kehrmaschine fährt wie ein Bus nach Fahrplan, nicht nach Horoskop. Alles, was darüber hinausgeht, ist reine Parkplatz-Blockade. Noch absurder wird's, wenn gleich mehrere Straßen gleichzeitig gesperrt sind. Da steht man dann mit dem Auto da wie bei „Reise nach Jerusalem“, nur dass kein Stuhl – äh, Parkplatz – mehr frei ist. Aber keine Sorge: Das Ordnungsamt ist garantiert schon unterwegs, um die letzten „Umpark-Verweigerer“ mit frischem Papier zu versorgen.

Schlussgedanke

Am Ende bleibt die Erkenntnis: Zahlen jonglieren, Autos verschieben und Parkplätze sperren – all das gehört wohl zum städtischen Alltag. Aber wenn wir dabei nicht den Humor verlieren, lässt sich manches leichter ertragen. Und wer weiß – vielleicht sprudelt am Hubertusteich bald nicht nur die Fontäne, sondern auch ein bisschen frischer Schwung für unsere Stadt.

Jennifer Zerrenner

IG „Bürger ~ Werte ~ Politik in Köthen (Anhalt)“

E-Mail: IG.BWK@gmx.de

Tel.: 03496/2059506

Die AfD-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Köthenerinnen und Köthener,

ich melde mich aus der Sommerpause bei Ihnen zurück und möchte gleich mit der Aufarbeitung einiger Sachverhalte beginnen.

Zunächst möchte ich klar stellen, dass unsere Stadtpolitik jeden Menschen gleichwertig respektiert. Veranstaltungen wie der Christopher Street Day (CSD) werden unterschiedlich bewertet, und wir als AfD - Fraktion vertreten unterschiedliche Sichtweisen zu deren gesellschaftlichen Relevanz und Umsetzung. Dennoch zeigen wir als AfD - Fraktion eine gewisse Toleranz, lehnen aber diese politische Veranstaltung im öffentlichen Raum ab, da es sich hierbei um eine Minderheit handelt, die den wahren Ursprung des CSD aus

dem Jahre 1969 von den Straßen New York schon lange nicht mehr vertritt.

Zur Beflaggung mit Regenbogenfahne vor öffentlichen Gebäuden äußern wir uns wie folgt:

Wir haben die Frage der Symbolik und der politischen Zeichen im öffentlichen Raum sorgfältig im Rahmen der geltenden Vorschriften und im Sinne der neutralen öffentlichen belange geprüft und sprechen uns entschieden gegen die Beflaggung mit der Regenbogenfahne vor öffentlichen Gebäuden aus.

Aus der regionalen Presse haben wir erfahren, dass die Firma Wimex den Mietvertrag mit den Betreibern des Flugplatzes gekündigt hat. Die AfD Fraktion sieht diese Angelegenheit kritisch, da hier eine lange Tradition der Stadt Köthen berührt ist. Wir betonen zugleich, dass der Eigentümer grundsätzlich das Recht hat, mit

seinem Eigentum zu verfahren, solange dies im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erfolgt.

Wir appellieren aber dafür, Entscheidungen sorgfältig abzuwägen und wirtschaftliche Interessen mit städtischen Interessen in Einklang zu bringen.

Des Weiteren informieren wir, dass sich unsere Fraktion für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Löbnitz an der Linde eingesetzt hat.

Auch kleine Gemeinden benötigen Räume, um das Dorfleben sinnvoll gestalten und das Miteinander pflegen zu können. Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Pesth

Vorsitzender der AfD Fraktion im Stadtrat Köthen (Anhalt)

Kontakt: p.pesth@stadtrat-koethen.de

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN



Veranstaltungsplan AWO Kreisverband Köthen e.V. Oktober 2025

Mühlenbreite 49

Einlass zu allen Veranstaltungen: 30 Minuten vor Beginn.
 Kontakt: doerre-steffen@awo-koethen.de oder 03496/2059686.

Bedingt durch Umbauarbeiten können Änderungen/Ausfälle auftreten.

+++ Änderungen vorbehalten +++

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
montags	wöchentlich 13. + 27. 06. + 20.	10.00 – 14.00 ab 15.00 ab 17.00	Handarbeitsgruppen Selbsthilfegruppe für Depressionen u. seelische Störungen Spitze Nadeln (Klöppeln und mehr)	Ersatztreff OG Ersatztreff OG Ersatztreff OG
dienstags	wöchentlich wöchentlich wöchentlich	10.00 – 12.00 14.00 – 16.00 14.00 – 16.00	PC-/Handykurs für Senioren Kaffeenachmittag Kreative Textilgestaltung	Ersatztreff OG Terrasse/Keller Ersatztreff OG
mittwochs	wöchentlich wöchentlich wöchentlich wöchentlich	10.00 – 12.00 13.00 – 16.30 13.00 – 17.00 17.30 – 19.30	PC-/Handykurs für Senioren Spielenachmittag (Rommé, Rummicub) Skat Filmclub	Ersatztreff OG KulturKeller Ersatztreff OG KulturKeller
donnerstags	wöchentlich wöchentlich 09. 30.	10.00 – 12.00 09 – 10 /// 10 – 11 14.00 – 16.00 15.00 – 18.00	Computerclub Stuhlgymnastik /// Entspannungstraining PMR Sudetentreffen Ortsverein Weinfest	Ersatztreff OG KulturKeller Ersatztreff OG Ersatztreff OG
freitags	10. + 24.	ab 18.00	Kultur-Abend	KulturKeller

Aufgrund von Bauarbeiten und damit verbundenen temporären Umstrukturierungen im Objekt kann es zu kurzfristigen Veranstaltungsänderungen, -ausfällen und sonstigen Einschränkungen kommen. Wir bitten um Verständnis.



Landkreis Anhalt-Bitterfeld

gefördert mit öffentlichen Mitteln durch den
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
 Fachbereich Jobcenter

Alexianer Ambulante Dienste in Köthen ziehen um: PSZ „Leuchtfener“ jetzt in der Friedrichstraße 10

Ende August herrschte reges Treiben in der Leopoldstraße 64 und in der Friedrichstraße 10 in Köthen: Die Alexianer Ambulanten Dienste sind in neue Räumlichkeiten umgezogen. Am 1. September öffnete das Psychosoziale Zentrum „Leuchtfener“ an seinem neuen Standort in der Friedrichstraße 10 die Türen, informierte die Alexianer Sachsen-Anhalt GmbH.

„Am alten Standort waren wir von September 2018 bis jetzt“, berichtet Anne Timmerhans, Dipl.-Sozialpädagogin und Sozialraumleitung des PSZ „Leuchtfener“. Am neuen Standort wird neue Entwicklungssynergien ermöglichen, die bekannten Leistungen Alex Wohnen, Alex Tagesstruktur und Alex Kompetent werden weiterhin angeboten. „Wir bedanken uns herzlich bei allen, die den Umzug ermöglicht haben – insbesondere beim Umzugsunternehmen Bär für die zuverlässige Durchführung, bei unseren Mitarbeite-

rinnen und Mitarbeitern für den tatkräftigen Einsatz sowie bei der Wohnungsgesellschaft Köthen für die vorfristige



Übergabe der neuen Räumlichkeiten.“ Das Team der Alexianer Ambulanten Dienste hilft Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Hier arbeitet ein multiprofessionelles Team Hand in Hand. Die Mitarbeitenden beraten Klienten und begleiten sie in psychischen Krisensituationen. Lebenspraktische Trainings vermitteln alltagswichtige Kompetenzen. Dazu kommen die Mitarbeiter entweder zu den Klienten nach Hause oder laden sie zu den Gruppenangeboten in die Psychosozialen Zentren ein. In diesen Treffpunkten wird Menschen mit seelischen Erkrankungen die soziale Teilhabe ermöglicht. Die Alexianer Ambulante Dienste der Alexianer Sachsen-Anhalt GmbH versorgen eine Fläche so groß wie das Saarland, haben Psychosoziale Zentren in Dessau-Roßlau, Bitterfeld, Lutherstadt Wittenberg, Zerbst, Jessen und Köthen.

Zweites Judo-ID-Treffen in Köthen (Anhalt)

Der Judoverband Sachsen-Anhalt (JVST) hatte in Zusammenarbeit mit dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband Sachsen-Anhalt (BSSA) am 30. August zum 2. Judo-ID-Treffen geladen.

Bei diesem Treffen haben Judoka mit einer geistigen Beeinträchtigung (ID = intellectual disabled) die Möglichkeit, auf Augenhöhe mit ähnlich beeinträchtigten Sportlern zu trainieren und ihre Kräfte zu messen.

Unter der Anleitung von Trainern des Sama Budo Kai aus Jessen, der SG Chemie Wolfen e.V., dem JJJV Ilsenburg e.V. und dem SV Grün Weiß Wittenberg-Piesteritz konnten die Judoka verschiedene Judo-Techniken mit Sportfreunden aus anderen Trainingsgruppen lernen und/oder verfestigen.

Nach einer gemeinsamen Erwärmung ging es so richtig mit Techniken am Boden los. Die von den Trainern gezeigten Umdrehtechniken und das gezielte Festhalten wurden fleißig trainiert. Mit wachsender Begeisterung übten die Sportler aus unterschiedlichen Vereinen auch alles mal mit anderen Partnern.

Nach dem anstrengenden Techniktraining folgt das Highlight des Tages: Anja vom BSSA und Hagen vom JVST hatten einen kleinen Wettkampf vorbereitet! Das erste

„Bodenfuchs-Turnier“ in Sachsen-Anhalt. Dabei startet der Kampf für die jeweiligen Kontrahenten nicht im Stehen, sondern direkt am Boden aus dem Kniestand. Ziel ist es trotzdem, den Gegner auf den Rücken gedreht zu bekommen und dort festzuhalten.

Alle waren begeistert bei der Sache und zeigten mutig, was sie gelernt haben.

Am Ende des anstrengenden Tages war die Siegerehrung ein weiterer Höhepunkt für unsere Sportler, wo Sie mit ihren erkämpften Urkunden und Medaillen geehrt wurden.

Am Ende dieses besonderen Tag steht fest: „Das machen wir wieder“!

Mit oder ohne Handicap, ein Altersunterschied, Mädchen oder Junge, weißer oder schwarzer Gürtel – all das spielt keine Rolle, wenn wir soviel Spaß am gemeinsamen Erlebnis haben.

Vielen Dank an den Köthener SV 09, der seine Räumlichkeiten für diese Veranstaltung zur Verfügung stellte.

Ein besonderes Dankeschön an ALLE Beteiligten, die dieses 2. Judo ID-Treffen in Sachsen-Anhalt wieder zu etwas Besonderem gemacht haben!



Judo-Landesmeisterschaft in Wanzleben

Am Samstag den 06. September, machte sich der Judonachwuchs der unter Fünfzehnjährigen des Köthener SV 2009 e.V. auf den Weg nach Wanzleben, um sich bei den Landesmeisterschaften dieser Altersklasse mit anderen Sportlern aus Sachsen-Anhalt im fairen Wettkampf zu messen.

Aus Sicht des KSV 09 hatten sich Abigail Lehmann, Daniel Lytovchenko, Gino Nicolodi und Odin Dolge durch Trainingsfleiß gut auf die Meisterschaft vorbereitet. Unsere Sportler fanden sich auf sehr stark besetzten Wettkampfplätzen mit vielen Kontrahenten in ihren Gewichtsklassen wieder. Abigail – 48 kg und Gino – 50 kg konnten sich trotz guter kämpferischen Leistung nicht auf einen Podestplatz vor kämpfen. In der Klasse bis 66 kg erkämpfte sich Odin mit sehr guter Leistung

die Bronzemedaille. Daniel holte sich in der Klasse bis 40 kg die Goldmedaille und wird Landesmeister.



Mit den Podestplätzen bei den Landesmeisterschaften haben sich Daniel und Odin für die Mitteldeutsche Einzelmeisterschaft der Altersklasse U 15 am 20. September in Oelsnitz qualifiziert. Dort werden sie sich mit den Medaillengewinnern der Meisterschaften aus Sachsen und Thüringen messen. Hierzu wünschen wir ihnen viel Erfolg.

Mit jeder Menge neuer Erfahrungen und zwei Medaillen im Gepäck, konnten sich unsere Sportler zufrieden auf den Heimweg machen.

Herzlichen Glückwunsch unseren Sportlern zu diesem Ergebnis und ein Dankeschön, den Eltern, die unserem Nachwuchs in Wanzleben so hilfreich zur Seite standen!

*Hagen Dolge, Köthener Sport Verein 2009 e.V.,
Abt.: Judo*

Deutsches Rotes Kreuz – Blutspende-Termine Oktober 2025

- **16.10.2025:** 15:30 Uhr – 19:30 Uhr Köthen, Hahnemannschule/Lelitzer Str. 27a
- **17.10.2025** 15:00 Uhr – 19:30 Uhr Köthen, Subway – BLUM07 Leipziger Str. 36h
- **23.10.2025** 16:00 Uhr – 20:00 Uhr Köthen, DRK-Geschäftsstelle/ Siebenbrunnenpromenade 5
- **24.10.2025** 15:30 Uhr – 19:30 Uhr Aken, Grundschule Werner Nolopp/ Burgstr. 1
- **30.10.2025** 16:00 Uhr – 19:30 Uhr Gröbzig, Schulzentrum/ Hallesche Str. 72

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Neuer Wehrleiter in Merzien setzt auf die Jugend

Als Kind wurde Gregor Axel Ulrich von seinen Eltern vor die Wahl gestellt: Fußball oder Feuerwehr. „Das fiel mir ehrlich gesagt nicht schwer, denn für Fußball interessiere ich mich nicht so“, erinnert er sich zurück. Mittlerweile heißt es seit 30 Jahren Schlauch statt Ball beim Merziener, der in seiner Heimat auch im Ortschaftsrat aktiv ist. Dass das Leben sowie Hab und Gut von Menschen zu schützen eine erfüllende Tätigkeit ist, weiß Ulrich nicht erst seit dem 5. Mai 2021. Aber mit diesem Datum hat sein Engagement noch eine persönlichere Note bekommen. Der Palettenhandel, den Ulrich mit seiner Schwester in Arensdorf führt, stand an diesem Tag in Flammen. „Ich weiß also wie es, wenn man Hilfe braucht.“

Kein Wunder also, dass Gregor Axel Ulrich nun auch nicht lange überlegte, als die Wahl des neuen Ortswehrleiters der Gemeinde auf ihn fiel. Am 9. September wurde Ulrich durch Oberbürgermeisterin Christina Buchheim offiziell als Ehrenbeamter ernannt. Mit dabei waren neben den Kammeraden auch Mutter Beate sowie seine kleinen Töchter Mayla und Mari, die auch gerne mal Papas Feuerwehrmütze aufsetzen. Das könnte symbolisch für Ulrichs Zukunftspläne für die Ortswehr stehen. Denn aktuell gibt es in Merzien

zwölf Aktive und diese Zahl möchte der neue Wehrleiter gerne ausbauen. Als erste Verstärkung konnte Ulrich bereits Ortsbürgermeister Thomas Naumann gewinnen, der in Dessau schon als Berufsfeuerwehrmann im Einsatz ist.

Perspektivisch möchte man in Merzien auf die Jugend setzen. „Ich glaube, dass wir im Ort einige Mädchen und Jungs

haben, die Lust auf eine Jugendfeuerwehr hätten“, berichtet Gregor Axel Ulrich. Zu denen gehören Mayla und Mari. Wobei der Papa die Feuerwehrkarriere seines Nachwuchses mit einem Augenzwinkern an Bedingungen knüpft: „Ihr müsst zuerst mal lernen, zu Hause besser mit Wasser umzugehen – und zwar beim Abwasch.“



Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2757

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

VERANSTALTUNGSANGEBOTE

10. Köthener Filmtage – Ein Jubiläum steht an

Bisher standen die Filmtage immer unter einem Thema. In diesem Jahr haben wir bei unseren Unterstützern und Vereinsmitgliedern gefragt, welche Filme wir zeigen sollten. Die Filmtage finden vom 23. bis 27. Oktober statt. Wir starten in den Filmherbst mit „Sommer vorm Balkon“, der von den Sehnsüchten gewöhnlicher Menschen erzählt.

Am Freitag steht zuerst eine Filmreise nach Indien auf dem Programm, wo es um persönliche Beziehungen und gesellschaftliche Zwänge geht. Anschließend zeigen wir „Control“. Die Handlung umschreibt das Leben von Ian Curtis, der als Sänger von Joy Division bekannt wurde. Nachdem wir vor zwei Jahren einen Film über Egon Schiele bei den Filmtagen gezeigt haben, ist Paula Modersohn-Becker diejenige, deren Leben am Sonnabend im Mittelpunkt des ersten Filmes steht. Danach geht es mit Harold

auf eine unwahrscheinliche Pilgerreise, die mit dem Weg zum Briefkasten beginnt.

Am Sonntagvormittag wollen wir wieder einen Film zeigen, zu dem wir besonders Kinder und Jugendliche einladen. Von der wahren Kraft der Freundschaft handelt der Film am Sonntagnachmittag.

Am Montag stehen die Wünsche von Mrs. Harris und einer Gruppe von Schülern im Mittelpunkt der Filme, mit denen wir uns dann von unseren Besuchern verabschieden möchten. Seien Sie gern unser Gast, wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zu den Filmen finden Sie in unseren Programmheften, die an verschiedenen Orten zum Mitnehmen ausliegen, und ebenso im Internet unter www.mitteldeutsche-filmfreunde.de.

**Köthener
FILMTAGE**

Kultur- und Veranstaltungszentrum
&
Cine Circus

**23.10.–27.10.
2025**

Eintritt frei!

Die Filmauswahl

Sommer vorm Balkon
Die Schneiderin der Träume • Control • Paula
Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry
Überraschungsfilm • Ziemlich beste Freunde
Mrs. Harris und ein Kleid von Dior
Der Club der toten Dichter

Mitteldeutsche
Filmfreunde e.V.

www.mitteldeutsche-filmfreunde.de

SA., 27. 9., 11.00 UHR
AUF DEN STUFEN DER JAKOBSKIRCHE KÖTHEN
LIEDER, TÄNZE... - BLÄSER VOM SCHLOSSCONSORTIUM

Im Herbst wollen wir uns an der Farbenpracht der Natur erfreuen und ein Danklied für die Ernte anstimmen - "Bunt sind schon die Wälder", „Alle gute Gaben...“... Die Besetzung ist diesmal eine Überraschung: 2 Solisten wirken mit - Nadine Baer und Andreas Hardelt (neue Chefin der Musikschule u. alter Chef).

Eintritt frei

Absage Frühstückstreffen für Frauen

Mit Bedauern müssen wir mitteilen, dass unser Frühstückstreffen für Frauen, das für den 25. Oktober 2025 in der Mensa der Fachhochschule Köthen geplant war, leider abgesagt werden muss. Die zur Zeit laufenden Sanierungsarbeiten im Bereich der Mensa haben uns vor organisatorische Probleme gestellt und lassen uns die Veranstaltung leider nicht in gewohnter Weise durchführen.

Unser nächstes Frühstückstreffen ist schon in Vorbereitung und dazu laden wir Sie ganz herzlich **am Samstag, den 14. März 2026 um 9 Uhr** ein.

HISTORISCHER RENNSPORT
TOURENWAGEN - MOTORRÄDER
FORMELFAHRZEUGE - SEITENWAGEN

**ADMV
CLASSIC CUP
KÖTHEN**

lizenziert, markenoffen,
geringe Fahrzeuganforderungen

05.10.2025

Infos unter www.mc-koethende und auf FACEBOOK

NEUES AUS DEM SCHLOSS KÖTHEN

Peter Braemer ist ein vielseitiger Künstler mit Handicap – Seine Werke sind nun in Köthen zu sehen

Wenn Peter Braemer in die Werkstatt für behinderte Menschen nach Dessau gefahren wird, hat er meist dieselbe Taxifahrerin. Seit Jahren chauffiert sie ihn und kommentierte daher irgendwann einmal treffend: „Peter, du hast bunte Knete-Kugeln im Kopf. Da steckt so viel Fantasie drin, das ist unglaublich.“ Denn unbändige Kreativität ist dem heute 45-Jährigen schon von Kindesbeinen an gegeben. Trotz eingeschränkter Feinmotorik beginnt er früh zu malen und Erlebnisse künstlerisch auszudrücken. „Wir haben irgendwann einfach den Küchentisch mit Tapete bespannt und ihn machen lassen. Es war erstaunlich, wie präzise Peter alle Geschehnisse des ganzen Tages abbilden konnte“, erinnert sich seine Mutter Heidelinde zurück.

Gefördert durch die Köthener Künstlerin Simone Schwarz-Finze, stellt Peter Braemer 2000 erstmals an der Angelika-Hartmann-Schule aus und erweitert in der Folge konsequent seinen künstlerischen Horizont. Wie ein Schwamm saugt er Kunsttechniken auf und probiert sich in verschiedensten Disziplinen. Malen mit Öl – kein Problem. Töpfern – längst gemeistert. Poesie – einfach nebenbei. Im Zentrum seiner Kunst stehen dabei oft Gefühle wie Liebeskummer, freudige Erinnerungen oder aber Trauer. So verarbeitet Peter das Elbe-Hochwasser von 2013, bei dem auch sein Elternhaus betroffen war, künstlerisch. Gleichzeitig fasziniert ihn die Tierwelt und dem idyllischen Landleben wird in seinem Atelier so mancher Pinselstrich gewidmet. Seit 2017 wird er nun von der Dessauer Künstlerin Katrin Zickler unterrichtet.

„Einfach Mensch“ heißt nun die Ausstellung in der Peter Braemer nun ab dem 26. September 2025 im Köthener Dürerbundhaus erneut einen Einblick in sein vielseitiges Schaffen geben möchte. Der Titel sei simpel, aber passend, denn Peter werde nicht durch seine Beeinträchtigung definiert, betont Mutter Heidelinde. „Er ist einfach ein Mensch. Ein Mensch mit bemerkenswerten künstlerischen Fähigkeiten. Das macht ihn besonders, nicht seine Erkrankung.“

Eröffnet wird die Ausstellung am Freitag, 26. September, um 18:30 Uhr mit einer Vernissage, die vom Akustik-Pop-Duo „Masha & Ron“ musikalisch umrahmt wird. In der Folge ist die besondere Werkschau in den historischen Räumen am Köthener Schosspark bis zum 5. Oktober jeweils samstags und sonntags sowie am Tag der Deutschen Einheit von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Der Eintritt zu Vernissage sowie Ausstellung ist kostenfrei.



Einfach Mensch

AUSSTELLUNG VON PETER BRAEMER IM DÜRERBUNDHAUS

**26. September
bis 5. Oktober 2025**

Vernissage:

26. September | 18:30 Uhr

Ausstellung:

27. und 28. September
3., 4. und 5. Oktober
jeweils 14 bis 17 Uhr

Eintritt kostenfrei

Ausstellungsort:

Dürerbundhaus
Theaterstraße 12
06366 Köthen
(Anhalt)



Gefördert durch:

TRAKO
Museum für
Kultur im Wandel

Landesamt
Anhalt



Das Projekt „Kultur im Wandel“ – ein Schritt als Schlüssel zur Region –
Freiräume für schräge Wege. Mit Leidenschaft – wird gefördert in
„TRAKO + Initiative für Kultur im Wandel“ einer Initiative der Kulturlandschaft des Bundes
und durch die Stadt Köthen (Anhalt).



www.sachsen-anhalt.de

Förderbescheid für „Köthener Perlen“

Stefanie Pötzsch, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten Sachsen-Anhalt, hat Anfang September in Köthen einen Fördermittelbescheid für Modernisierung und Digitalisierung des touristischen Leit- und Informationssystems „Köthener Perlen“ übergeben. Mit dem Landeszuschuss von 46.395 Euro aus der Maßnahme „Förderung der Tourismuswirtschaft“ des Corona-Sondervermögensgesetz und städtischen Eigenmitteln von 5.155 Euro kann die Maßnahme bis Jahresende umgesetzt werden. Köthens Oberbürgermeisterin Christina Buchheim und Christine Friedrich, Geschäftsführerin der Köthen Kultur und Marketing GmbH (KKM) nahmen am Standort der Rathaus-Stele auf dem Marktplatz den Fördermittelbescheid entgegen.

Die „Köthener Perlen“ prägen seit 2010 das Stadtbild und verbinden markante Gebäude und Einrichtungen sowie kulturelle Höhepunkte der Köthener Innenstadt durch einen Rundgang. Mehr als 15 Jahren als Informationsträger im öffentlichen Raum hinterließen an den insgesamt zehn Standorten der Stelen jedoch deutliche Spuren. Alle Edelstahl-Stelen mit den integrierten Glasscheiben, die grafisch einen Bezug zu den Gebäuden herstellen, weisen Beschädigungen durch Witterung und Vandalismus auf und sind längst kein Aushängeschild mehr für die Stadt.

Mit den nun zur Verfügung stehenden Geldern ist eine Renovierung, Modernisierung und auch Digitalisierung möglich. So ist künftig eine Erkundung von Stadt und Schloss ohne physischen Kontakt zur Erlebarmachung der Sehenswürdigkeiten, historischen Persönlichkeiten und der Stadtgeschichte Köthens möglich. Mit der Schaffung eines digitalen und barrierefreien Angebotes erhöht sich die Attraktivität Köthens für Touristen. Mit der Fertigstellung des Projektes wird es

einen digitalen Rundgang als Webversion und eine Einbindung in die App „Schloss Köthen“ geben. Zudem erlaubt die Förderung des Landes die Neuinstallation einer weiteren Stele zu Felix Friedheim am Standort der ehemaligen Synagoge (Hof Burgstraße).

Dieser zusätzliche Standort, so betonte Oberbürgermeisterin Christina Buchheim, sei schon seit längerer Zeit der Wunsch der Stadt gewesen. „Wir haben diese Fördermöglichkeit deshalb gerne gemeinsam mit der KKM genutzt“, sagte sie. Stefanie Pötzsch betonte, dass sich der Tourismus seit der Corona-Pandemie stark gewandelt habe. „Als Stadt muss man solche modernen und kontaktlosen Angebote machen“, so die Staatssekretärin. „Sie gehörten zu den ersten Städten, die 2010 solche Stelen aufstellten und natürlich ist es wichtig, diese auch zu pflegen und zu erhalten“, so Pötzsch. Dabei unterstütze das Land gern. „Wir wissen, wie wichtig es

ist, diese Informationen immer und überall für Touristen vorzuhalten. Mit dem digitalen Stadtrundgang wird ihr Profil noch weiter geschärft. Ich freue mich sehr, dass wir mit unserer Förderung einen Beitrag dazu leisten können, die Attraktivität Köthens zu steigern und den Tourismus in der Welterberegion nachhaltig zu stärken.“

Dankbar über die Landeszuwendung zeigte sich Christine Friedrich. Die KKM-Geschäftsführerin berichtete, das solche kostenintensiven Vorhaben nur mit Fördermöglichkeiten möglich seien. „Wir haben gerne die Betreuung des Projektes vorgenommen“, so Friedrich. In den kommenden Wochen werden nun die zehn Stelen demontiert und von einer Köthener Firma gereinigt, repariert und mit neuen Folien versehen. Die neue Stele wird von einer Leipziger Firma hergestellt, die bereits vor 15 Jahren die „Köthener Perlen“ produzierten.



Veranstaltungen im Schloss Köthen

Tanzparty „Eins, Zwei, Tipp“

Discofox-Freunde aufgepasst! In Köthen heißt es wieder „Eins, Zwei, Tipp“. Mit dieser Reihe bietet das Schloss Köthen mehrmals im Jahr und auch am 2. Oktober um 19.30 Uhr eine gepflegte Tanzparty mit guter Musik und kleiner Gastronomie an. Einen ganzen Abend lang tanzen die Gäste im Veranstaltungszentrum im 4/4 Takt zu deutschem und internationalem Discofox und Pop-Schlagern der 70er bis

90er Jahre. Das Tanzvergnügen wird wieder gemixt und moderiert von DJ Uwe Stöbel.

**2. Oktober / 19.30 Uhr /
Oldie-Tanzparty „Eins, Zwei, Tipp“ /
Veranstaltungszentrum /
Vorverkauf 10 €**

2. OKTOBER | 19.30 UHR |
VERANSTALTUNGSZENTRUM

Eins, Zwei, Tipp

Oldie-Tanzparty mit DJ Uwe Stöbel



SCHLOSS KÖTHEN

KARTENHOLDBEARBEITUNG
Touristinformation im Schloss
Telefon 03496 709 99 260
www.schlosskoethen.de

Vorverkauf 10 Euro
Abendkasse 13 Euro

Führung durch die Altstadt



Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 4. Oktober um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

4. Oktober / 13.30 Uhr / Stadtführung / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 5 €

Mein Leben ist Glück



Der Buchautor Ronny Schwarz aus Vechta liest am 5. Oktober um 16 Uhr in seinem Geburtsort Köthen aus seinem Buch „Mein Leben ist Glück“.

Ronny Schwarz, geboren in der ehemaligen DDR, kommt mit 43 Jahren zu dem Schluss: „Mein Leben ist Glück“. Eine verwunderliche Bilanz? Ist er doch durch häufige Fieberschübe mit daraus resultierender Herzschwäche in der Kindheit ein Leben lang gehandicapt gewesen. Förderschulen in Ost und West, häufige Wohnortwechsel und vieles mehr lassen eigentlich vermuten, dass er eher skeptisch auf sein Leben zurückschaut. Doch der seit vielen Jahren im Andreaswerk Vechta arbeitende Autor entwickelt einen unglaublichen Lebensmut, arbeitet in der Personalvertretung mit, gestaltet eigenständig mit seiner Partnerin seinen Alltag. Musik und Schreiben sowie Sport, die Hilfe für andere Menschen und die Familie sind wichtige Bestandteile seines Lebens. In seinem Buch reflektiert er bedeutende Momente seiner Wirklichkeit und macht auf diese Weise Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen Mut, ihr ganz eigenes Sein zu leben. Nach dem Lesungsteil sind Gespräche möglich, der Autor signiert gern sein Buch.

5. Oktober / 16 Uhr / Lesung Ronny Schwarz / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 5 €

Tabaluga und Lilli



Im Veranstaltungszentrum Köthen ist am 10. Oktober um 16.30 Uhr die Familien-Show „Tabaluga und Lilli“ zu erleben. Nachdem der kleine Drache Tabaluga die Vernunft im ersten Teil gefunden hat, begibt er sich nun in einer neuen Musical-Produktion auf eine weitere phantastische Reise. „Tabaluga und Lilli“ ist ein großartiges Live-Familien-Erlebnis. Mit viel Liebe zum Original werden Tabalugas Abenteuer wiederum in eine märchenhafte Musical-Fassung für die ganze Familie verwandelt. Liebevolle Kostüme und innovative Bühnenbilder erwecken die Welt des kleinen Drachen zum Leben. Die bekannten Hits u.a. von Peter Maffay bieten beste Musical-Unterhaltung für Jungs und Mädchen ab vier Jahren und für alle, die das Kind in sich noch einmal zum Leben erwecken wollen.

10. Oktober / 16.30 Uhr / Tabaluga und Lilli / Veranstaltungszentrum / Karten ab 29 €

Führung in der Musicalien-Kammer

Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 19. Oktober um 15 Uhr wieder mit auf einen informativen Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

19. Oktober / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 €

Schülerkonzert der Staatskapelle Halle



Haie sind neugierig – und Schüler erst recht! Mit den speziell konzipierten Schülerkonzerten der Staatskapelle Halle kommt klassische Musik direkt in den Alltag der Schulen Sachsen-Anhalts. Ob im Konzertsaal oder vor Ort an der Schule: Bekannte Werke, spannende Komponisten und relevante Themen knüpfen nahtlos an den Musikunterricht an – live, lebendig und altersgerecht. „Amadé – Mozart, das Wunderkind“ heißt das Programm mit dem Orchester aus Halle am 29. Oktober um 9.30 und 11 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen in Schulveranstaltungen zu erleben ist.

Das Konzert führt mitten hinein in das Leben und die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart. Mit den Schülern öffnen die Musiker Mozarts magisches Tagebuch – ein Buch voller spannender Geschichten, lustiger Anekdoten und gut gehüteter Geheimnisse. Zwischen den Lesungen erklingen bekannte und unbekanntere Werke von Mozart, live gespielt vom großen Orchester. So wird Musikgeschichte lebendig! Natürlich mit ausreichend Gelegenheit zum Mitmachen: man musiziert gemeinsam, bewegt sich zur Musik oder löst kleine musikalische Rätsel. Mozarts magisches Tagebuch lädt ein zum Staunen, Zuhören und Mitmachen – ein Konzert, das nicht nur Wissen vermittelt, sondern vor allem Spaß macht und Neugier auf Musik weckt. Eventuell einzelne Restkarten an der Tageskasse..

29. Oktober / 9.30 und 11 Uhr / Schülerkonzert: Amadé – Mozart, das Wunderkind / Veranstaltungszentrum / Restkarten eventuell an der Tageskasse

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

8. November | Abalance

14. November | ensemble1800berlin

21. November | Dirk Michaelis: Weihnachtstour

22. November | Kabarett: Inka Meyer

23. November | Weihnachtslesung: Andrea Kathrin Loewig

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Ihr Berater im Trauerfall seit 1860

Bestattungshaus Pietät

Tag & Nacht
03496 / 55 01 03

Wir beraten Sie gern zu
Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Köthen: Weintraubenstr. 5 | www.bestattungen-koethen.de

HOCHSCHULE NEUBRANDENBURG
University of Applied Sciences

Weiterbildendes Masterstudium „Organisationsentwicklung und Inklusion (ORI)“

Inklusion braucht Veränderung. Und Menschen, die bewegen.

Unsere Gesellschaft steht vor der Aufgabe, Chancengleichheit und Teilhabe in allen Lebensbereichen zu verwirklichen – eine Herausforderung, die engagierte Fach- und Führungskräfte mit inklusionsorientierter Perspektive erfordert.

Bundesweit einmalig in seinem Profil verbindet ORI fundiertes Wissen mit konkreter Gestaltungskompetenz. Studierende lernen in fünf Semestern, gesellschaftliche Vielfalt als Ressource zu begreifen und Veränderungsprozesse professionell zu begleiten – in Bildung, Sozialer Arbeit, Verwaltung, im Gesundheitswesen und darüber hinaus.

Zum Sommersemester 2026 startet der Studiengang zum siebten Mal.

Jetzt informieren!
Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte:

07.10., 04.11. und 02.12.2025 jeweils online um 19:00 Uhr, Anmeldung per QR-Code oder E-Mail an igoetze@hs-nb.de.

Bewerbungsschluss ist der 20. Januar 2026.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:
www.hs-nb.de/ORI



Zum Land-Wirt

Quellendorf · Gartenstraße 1b
Tel: 034977 30241 · www.zum-land-wirt.de

Deutsche Küche – Futtern wie bei Müttern
Mo. – Fr. 7:00 – 15:00 Uhr | Mittagstisch: 11:00 – 14:30 Uhr

Sülze mit Bratkartoffeln und Weißkrautsalat	7,00 €
Grützwurst mit Sauerkraut und Kartoffeln	7,00 €
Kohlroulade mit Kartoffeln	7,50 €
Königsberger Klopse mit Kartoffeln	7,50 €
Gulasch mit Nudeln	7,00 €
Gulasch mit Kartoffeln und Gemüse	8,00 €
Frikassee mit Reis	9,50 €
Hausgemachte Schnitzel mit Gemüse und Kartoffeln	11,00 €
Kräuterquark mit Kartoffeln und Beilage	6,00 €

ENGEL & VÖLKERS

Wir haben den richtigen Blick auf Ihre Immobilien.

Schauen Sie mal:

HALLE (SAALE)
+49(0)345 470 49 60
halle@engelvoelkers.com
engelvoelkers.com/halle
Instagram: [engelvoelkers_hallesaale](https://www.instagram.com/engelvoelkers_hallesaale)
Facebook: [engelvoelkershallesaale](https://www.facebook.com/engelvoelkershallesaale)

Schneller Weg zu Ihrem Immobilienraum




GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.

www.wittich.de



Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei-Standorten in ...

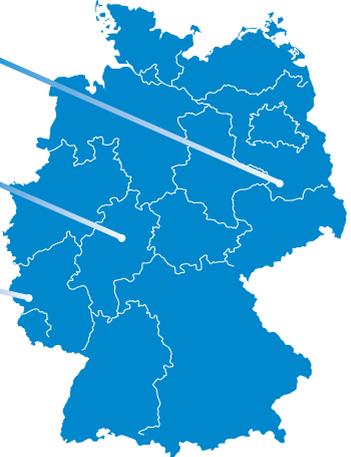
04916 Herzberg (Elster)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein (Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren (bei Trier)
Europa-Allee 2

Mit uns erreichen Sie Menschen.

Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



Einfach mal **gepflegt** zurücklehnen!

Wir kümmern uns drum!

03471 6282104

Voll und ganz für Sie da!

Lebenswert
Pflegerberatung & Alltagsbegleitung

Pflegerberatung, die sitzt!